

# On Tour

ich, meine freundin und us5 eine woche in berlin unterwegs!

=)

Von abgemeldet

## Kapitel 2: Vorfreuden, Aufregung und herbeigesehntes Treffen

Vorfreuden, Aufregung und herbeigesehntes Treffen

Hoihoi, meine Süßen!^^

Sorry, dass ich so lang gebraucht hab, aber mein kleiner brother hatte die Windpocken und meine Ellis waren ned da und ich musste viel mehr als gedacht für die Schule machen... \*seufz\*

Großes Gomen!!

Dann wollt mich mal bei allen meinen Kommischreibern bedanken!^^ Hab euch lieb! \*kussis schick xD\*

Also, ich muss damit jetz nochma anfangen... Des Kappi hat ich eigentlich schon fertig, aber dann hab ich den Lappi meiner Ma geschrottet und die ganze FF war wech! \*heul\*

Na ja, und dafür krieg ich jetz zum Birthday auch keinen Lappi... \*sniff\*

Das wars für den Anfang, denk ich... xD

Ich schreib, dass wir in dem Kappi jetz US5 treffen, ge? \*nick\* Ja, das werd ich machen...

HEMDL!

\*kiss@all\*

\*alle knuddel\*

Eure Heiji-chan

Zitat des Kapitels (hab ich eben eingeführt xD):

"Nice, nice, nice!" --> von Mikel beim Videodreh zu 'Come back'! Er schaut sich den gerade entstandenen Clip im TV auf Kasette an, sitzt halt so aufm Boden, ge? Und dann sagt er des! Voll süß! =P

Genug der Vorreden, jetz gehts los!! xDD

## 2.Kapitel: Vorfreuden, Aufregung und herbeigesehntes Treffen

"Gott, ich freu mich schon so auf in 14 Tagen!" Meine Freundin holte tief Luft und sah mich an. In ihren Augen konnte ich ihre Freude schon förmlich sehen. "Ich mich auch! Lass uns jetzt aber schlafen, kay?" Sie nickte breit grinsend, ließ ihren Kopf in die Kissen sinken und kuschelte sich in ihre Bettdecke. Ich warf noch einen Blick auf meinen Wecker. Kurz nach drei Uhr Morgens. //Wirklich Zeit zum schlafen...// Ich sah noch einmal auf mein Maxi-US5-Poster und schlief dann schnell ein.

Am nächsten Morgen weckte mich lautes Gekreische. "Anna, wach auf!" Mit einem "Ich will nich!" drückte ich meinen Kopf wieder in mein Kissen. "Aber du musst lesen, was Mikel mir geschrieben hat!" Sofort saß ich kerzengrade und hellwach in meinem Bett. "Was hat er denn geschrieben?!" Meine Freundin hielt mir ihr kleines Telefon hin. Sie hatte es erst neu bekommen, dieses Klapphandy. Meins dagegen war eine alte Kiste. Ein Nokia 3410. Voll altmodisch! Aber das tut ja hier nichts zur Sache.

Meine Augen wanderten zu dem Display.

"Guten Morgen, Kleine! ;)

Haste gut geschlafen? Wir sind schon wieda in Berlin. Essen grad.

Was machst du so?

Mb Küsschen Mikel" Ich gab ihr das Handy zurück und sie klappte es zu.

"Na? Is das süß oder is das süß?!" Ich nickte und krabbelte auf die andere Seite meines Bettes an der mein Schreibtisch stand auf dem mein Handy lag. "Hast du ihm deine Nummer zugesteckt als ichs nich mitbekommen hab?" Ich angelte meine klein ausgefallene Telefonzelle aus dem Chaos, welches auf meinem Tisch herrschte und bemerkte enttäuscht, dass ich keine SMS bekommen hatte. Wie denn auch? Hatte den Jungs ja nicht MEINE Nummer gegeben sondern sie IHRE uns. "Ja, hab ich! Als wir und zum Schluss nochmal umarmt haben! Krass, he?!"

"Ja, voll krass, man ey!" Sie fing an zu lachen und ich grinste nur. Ich zog mich an während Kathi mit leuchtenden Augen eine Mitteilung zurück an 'ihren' Mikel schrieb. Bequeme Klamotten, also Jeans, Top und Stoffjacke drüber. Kathi schminkte sich noch etwas, aber ich hatte heute absolut keine Lust dazu!

Fertig damit begaben wir uns nach unten in die Küche, in der meine Eltern standen und je eine Tasse Kaffee in der Hand hielten. "Morgen Mädchen!" begrüßte mein Vater uns und meine Mutter meinte, sie wolle dann noch mal mit uns reden. Wir sagten brav zu und schütteten uns dann Cornflakes in eine Schüssel. Milch dazu und schon hatten wir unser Frühstück, oder eher Mittagessen. Es war nämlich schon halb eins! Meine Güte hatten wir lang geschlafen...

"Und was machen wir jetzt?" Kathi stellte ihre Schüssel an die Spüle und ich tat es ihr gleich. "Wir werden mit meiner Mutter reden! Sie wollte uns doch noch was sagen, oder?"

"Yep, wollte sie... Wo is deine Ma denn?"

"Oben am PC! Come on girl!" Damit rannte ich die Treppe rauf zum Arbeitszimmer meiner Eltern, meine Freundin hinter mir her. "Hey Ma! What's up?!"

"Du machst mir Angst, Süße... Red nich so viel Englisch das mag ich nich! Schlichließ

sind wir Deutsche, oder?" Ich dachte mir natürlich meinen Teil dazu...: //Aber ihr redet andauernd Griechisch...!// Trotzdem nickte ich lächelnd und lehnte mich an die Wand. Neben mir stand meine Freundin und wir sahen meine Mutter abwartend an. "Also Mädchen... Was ich euch sagen wollte, bevor ihr in knappen 2 Wochen (ich hab's verkürzt...^^" will zu us5 xDD) nach Berlin fliegt, ist, dass ich von euch erwarte, dass ihr euch mindestens dreimal meldet und vor allem NICHTS mit diesen Jungs anfängt, ist das klar?! Ihr knutscht nicht mit ihnen rum und in einem Zimmer schlaft ihr sowieso nicht mit ihnen, dass ihr das verstanden habt! Noch Fragen?!" Wir schüttelten langsam den Kopf und trotteten dann zurück in mein Zimmer, da meine Mutter sich wieder ihrer Arbeit zugewandt hatte.

Kathi ließ sich auf die Matratze fallen, die ihr als Bett diente bis ihre Mum aus den USA wieder zurückkam. "Das heißt wohl, ich werd nie Mikels Lippen auf meinen spüren..." Sie seufzte geräuschvoll und ich schüttelte den Kopf, während ich mich auf mein Bett setzte und mein Handy aus der Bettdecke wurschtelte. "Ich schreib erstmal den Jungs..." Das blonde Mädchen neben mir grinste verstohlen. "Du willst doch nur Chris schreiben, nich 'den Jungs!'" Ich warf ihr einen Blick zu und grinste. "Vielleicht..." Mein altmodisches Teilchen in den Händen fing ich an zu tippen und nebenbei schonmal vorzulesen, da ich meiner Freundin nicht verheimlichen wollte was ich 'den Jungs' schrieb... "Also..."

'Hey guys!

Ich schreib nich auf Englisch sorry, aber euch würden die Haare zu Berge stehen, wenn ich versuchen würde Englisch zu schreiben... xD

Chris oder Mikel übersetzt das den Jungs, ja? :) Thanx! Also, meine Ma hat nen 'erntes Gespräch' mit uns geführt! Ich erzähls wenn wir uns wieder sehen, ja?

Kay, dann bis irgendwann!

Mb Bussi

Anna'

Gut, he?" Ich grinste Kathi stolz an. "Na ja, meine Antwort auf Mikels SMS war besser, find ich..."

"Dann les doch mal, wenn du so gut bist!" Ich lies mich beleidigt tuend auf meinem Bett nieder. "Okay, pass auf:

'Heyho! \*g\*

Lass dir schmecken! Reden jetzt mit Annas Ma... Die will uns noch was sagen! Dann müssen wir noch Englisch Vocs lernen...!

Wir können doch auch mal telen, oder? Gut, dann bis bald!

Kiss Kathi'

Besser, als deins!" Sie grinste mich triumphierend an und ich saß weiterhin schmollend auf meinem Bett. Nach ein paar Minuten des Schweigens schnappte sich Kathi das Englischbuch, welches auf dem Boden lag und schlug es auf. "Was heißt denn bitte schrecklich?" Ich antwortete nicht, obwohl ich das Wort wusste. "Okay, dann eben trotzdem?" Seit neuestem liebte ich diese Sprache und so musste ich antworten! "Schrecklich is terrible oder awful, trotzdem although oder in spite of!"

"Unsre Madam kann wieder reden?" Ich zeigte kurz meine Zunge, verschrenkte dann die Arme vor meiner Brust und spielte sauer. "Sei nich gleich beleidigt, deine SMS war auch gut!"

"Das sagst du bloß, damit ich nich mehr sauer bin!" Damit stand ich von meinem Bett auf und verließ das Zimmer. Ich machte mich auf den Weg ins Bad, schließlich musste ich noch duschen gehen, da Morgen wieder Schule war. Meine Freundin lief mir nach und stierte mich perplex an. "Wieso sagst du nich, dass du duschen gehst?!"

"Weil ich sauer bin!" Damit war das Thema für mich beendet und ich schlug ihr die Tür vor der Nase zu.

"ANNA!" Ich wickelte ein Handtuch um meinen Körper und wollte gerade antworten, als Kathi in das Badezimmer platzte. "Meine Güte, was is denn schon wieder?!" fuhr ich sie an und meine Freundin grinste breit. "Chris is am Telefon!"

"Verarsch mich nich!"

"Tu ich nich!" Ich schluckte und mein Hals wurde ziemlich trocken. "An welchem Telefon?"

"An deinem Handy. Es hat geklingelt ich bin ran und er hat gefragt ob du da bist! Jetzt geh hin!" Ich krächzte ein "Okay, danke..." und verschwand in meinem Zimmer. Dort schnappte ich mein Handy und setzte mich auf mein Bett. "Hallo?"

"Hey! Was machst du so?" Das war eindeutig Chris' Stimme. "Ähm..." Sehr schlaue Antwort. "Weißt du nich was du grad machst?" Er lachte kurz, was mich wütend machte. "Natürlich weiß ich was ich grad mach! Eben war ich duschen und jetzt tele ich mit dir! Wenn ich damit fertig bin lern ich nochn bissi und geh dann ins Bett!" Ich hörte mich wohl ziemlich sauer an, was ich auch war, jedenfalls meinte Chris schnell, ich solle mich nicht gleich so aufregen und, dass es nicht böse gemeint war. "Is ja gut... Tschuldige! Ich bin den ganzen Tag schon ziemlich schlecht drauf... Weiß auch nich wieso!"

"Hmm... Du, ich muss dich was fragen!"

"Schieß los!" Ich lauschte gespannt in den Hörer. "Am 2. August, sollen wir euch da Vormittags abholen oder kommt ihr irgendwie nach München?"

"Ich weiß nich ob mein Dad uns fährt... Eher nich, da meine Family in Urlaub fährt an dem Tag. Soll ich schnell fragen?"

"Äh, nö, also dann holen wir euch! Wir kommen gegen 11 dann können wir noch was Essen in München und danach geht so gegen 16 Uhr unser Flieger nach Berlin! Is das in Ordnung?"

"Klar, hauptsache ich bin mit euch unterwegs...!" Ich grinste und hörte Chris lachen. Gott, hat der ein süßes Lachen! "Gut, dann bis zum 2.! Wir haben leider keine Zeit mehr zu mailen oder telen... Sorry!"

"Ach... Das is schon in Ordnung, habt wohl viele Termine hm?"

"Ja, sind viel in München die nächste Zeit! Liebe Grüße an Kathi und bis dann eben..."

"Grüße an die Jungs! Ich freu mich schon! Bis dann, Chris!" Ich war furchtbar enttäuscht, als er auflegte und ich das dann wohl auch tun musste. Ich seufzte einmal tief und schlüpfte dann in meinen Schlafanzug. Ich begab mich nach unten ins Bad zurück und trocknete meine Haare. Nach ein paar Minuten kam Kathi ins Zimmer und sah auf ihre Armbanduhr. "Anna, es is erst um 4! Willst du schon wieder schlafen?"

Ich nickte auf ihre Frage und fing an meine Zähne zu putzen.

"Schöne Grüße von den Jungs..." Ich spuckte die Zahnpasta ins Waschbecken und spülte meinen Mund aus. "Was sagst dein Chris denn?"

"Er is nich MEIN Chris..." Ich fing an meine Haare, die langsam trockneten zu kämmen.

"Er sagt sie holen uns ab, am 2. August gegen elf... Dann gehen wir in München essen und fliegen später nach Berlin!" Meine Freundin grinste und tanzte in dem Badezimmer umher. "Das wird so toll! Glaubst du er mag mich?"

Ich nickte brav und ging aus dem Bad in das Arbeitszimmer meiner Eltern. "Nacht Ma!" Ich drückte meiner Mutter einen Kuss auf die Wange und erzählte nochmal kurz was Chris mir gesagt hatte. "Ist in Ordnung, Süße! Freust du dich schön?" Sie lächelte lieb.

"Ja, ich freu mich schön..." Darauf folgte ein Gähnen und ich verschwand im Zimmer. "Ich bleib noch auf Anna, okay?"  
"Ja, is gut! Sei dann aber leise, wenn du kommst!" Ich warf noch einen Blick auf meine Poster und schloss dann die Augen, um keine viertel Stunde später eingeschlafen zu sein.

Die nächsten zwei Wochen vergingen wie im Fluge. Meine Adresse hatte ich Jennifer, der Tourmanagerin von US5, eine Woche vor Abreisetermin am Telefon gegeben, damit sie uns auch abholen konnten.

Wir bekamen unsere Zeugnisse und ich hatte mich in Englisch tatsächlich um zwei Noten verbessert! Französisch wie immer: Ausreichend. Mathe ebenfalls und Deutsch zwei. In den Nebenfächern war ich noch nie schlecht gewesen und das hatte sich nicht geändert. Ich war richtig stolz auf mich und Kathi hatte jetzt statt zwei Fünfern in Englisch und Mathe eine drei in Englisch, wie ich, und in Mathe auch eine drei. Sie war besser als ich was mir allerdings nicht viel ausmachte. Ich war zufrieden mit meinen Noten, genau wie meine Freundin mit ihren zufrieden war.

Gleich nachdem wir zuhause waren und unsere Noten präsentiert hatten, holten wir uns unsere Koffer vom Schrank und suchten unsere Sachen zusammen. Uns war es egal, dass wir noch drei Tage warten mussten. Wir packten Röcke, Tops, Jeans, Unterwäsche, Flip-Flops und alles andere was wir dachten, dass wir es brauchen könnten ein und standen eine geschlagene Stunde später vor zwei prall gefüllten Koffern. Wir grinnten uns an und sehnten den 2. August herbei, wie wir noch nie irgendeinen Tag herbei geseht hatten!

Endlich war es soweit! Am Morgen des 2. August waren Kathi und ich so aufgedreht, dass wir schon um acht Uhr geduscht, gekämmt, angezogen und dezent geschminkt neben unseren Koffern im Gang saßen und warteten. Als meine Mutter um halb neun aufstand, nach unten kam und uns sah lachte sie laut auf. "Kommt was essen, Mädchen!" Sie stellte Toast, Wurst und sonstiges Zeug auf den großen Tisch und wir schmierten uns widerwillig ein Brot. Ich könnte wetten wir sahen mindestens jede fünf Minuten auf die Uhr. Mehr als je einen Toast bekamen wir nicht runter. Man konnte sagen, wir waren ziemlich aufgereggt und konnten uns nur mit viel Mühe stillhalten.

Ein paar Minuten vor elf schlüpfen wir in unsere Turnschuhe und unsere Jeansjacken, um uns danach im Gang auf unsere Koffer zu setzen und zu warten. Kurz nach elf Uhr war immernoch kein Auto in Sicht, welches auch nur annähernd US5 gehören könnte oder sie wenigstens drin sitzen könnten. Es war die Hölle für uns.

Genau um viertel nach elf fuhr ein schwarzer BMW in unsere Einfahrt und ich biss mir auf die Unterlippe. Wir würden jetzt für eine Woche mit US5 wegfahren. Mein großer Traum wurde war!

"Das wird die geilste Woche die ich je erleben werde!" Meine Freundin stand auf zog ihren Koffer näher zur Haustür. Ich lächelte und meine Mutter nahm mich in den Arm. "Tschau meine Süße und pass auf dich auf!" Fast hätte ich gesagt: "Hey, Ma! Mir kann nichts passieren, US5 sind mit mir unterwegs!" Aber das verkniff ich mir denn sie hätte sicher gemeint, gerade deswegen sollte ich auf mich aufpassen... "Ja, mach ich! Machs

gut, Dad!" Ich umarmte meinen Vater, der mir einen Kuss auf die Wange drückte. "Komm gesund wieder, Maus!" Ich lächelte. Man konnte nicht krank werden, wenn man mit US5 unterwegs war! Meine Eltern waren manchmal echt doof. Es klingelte an der Tür und ich wirbelte herum. Durch die Glasscheibe sah ich Richie, Mikel und Jay. //Wo sind Chris und Izzy?// Das war die erste Frage die durch meinen Kopf jagte und Kathi riss schon mit einem Lächeln im Gesicht die Tür auf. "Hey guys!"

"Hi girls!" Richie grinste erst Kathi dann mich an. Ich musste zugeben ich freute mich richtig ihn zu sehen und freute mich noch mehr zu wissen, dass Chris ja in München auf uns wartete, hoffentlich... "Can we go?" Ich zog meinen Rolli nach draußen und Jay nahm ihn sofort um den vollgestopften Koffer ins Auto zu transportieren. Kathi folgte mir und so schleppte der Britte zwei Koffer zu dem BMW.

"Well, we want to go with you to Burger King... Is it okay?" Richie lächelte uns fragend an. "Yeah! It's good, I'm very hungry!" Ich schnappte mir noch meinen Rucksack, der auf dem Stuhl im Flur lag und wollte wieder zu Richie gehen, als meine Mutter mich am Arm festhielt. Ich sah sie genervt an. "Was denn noch?!"

"Wehe du fängst was mit einem der Jungs an! Sie sind zu alt für dich und wollen eh nur das eine, also sei vorsichtig, ja?!" Ich verdrehte innerlich die Augen, murmelte ein "Is schon gut, ich weiß..." und riss mich los. Ein "Tschau Mami!" gerufen und zum Auto gelaufen. Ich winkte kurz und schlüpfte dann neben Richie in den Wagen. Jay saß am Steuer, Mikel auf dem Beifahrersitz, Richie in der Mitte, rechts neben ihm Kathi und links ich. "Wieso habt ihr keinen Chauffeur?" Kathi sprach die Frage aus, die ich als nächstes gestellt hätte. "Weil wir euch zu dritt abholen wollten, aber sonst hätten wir den Bus nehmen müssen, den kennen die Fans aber schon!" Jay startete den Motor und wir fuhren Richtung München Hauptbahnhof an dem Chris und Izzy auf uns warten sollten...

Tada!! xD

Jetzt haben wir US5 getroffen... Und an der Stelle bin ich aufgewacht!^^" (deswegen auch das Kappiende... Ich hätt noch mehr geschrieben... \*grummel\*)

Aber ich schreib weiter damit ihr nicht allzu sauer seit und auch weil ich ne Menge Ideen hatte im langweiligen Kroatienurlaub in dem ich Windpocken bekommen hatte! xDD

Also wir lesen uns sicher beim nächsten Kappi! \*smile\*

Ich fang gleich an damit...

HEMDL!

\*kussis geb\*

\*alle knuddel\*

Eure Heiji-chan

P.S.: Sorry für die Überschrift, aber mir is verdammt nochmal nichts andres eingefallen! \*den kopf auf die tastatur hau xD\*